



Industrie Service

EG - Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.: ABFV 491/3
Benannte Stelle: TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstraße 199
 D-80686 München
**Antragsteller/
 Bescheinigungsinhaber:** Inventio AG
 Seestrasse 55
 CH-6052 Hergiswil
Antragsdatum: 2008-06-03
**Autorisierte Hersteller
 der Firmengruppe:** Schindler Drive Systems
 Poligono „Empresarium“
 Albardin, 58
 ES-50720 La Cartuja Baja – Zaragoza
 Suzhou Schindler Elevator Co. Ltd.
 818 Jin Men Road
 CN-Suzhou 215004
 Elevadores Atlas Schindler S. A.
 R. Angelina Ricci Vezozzo, 3400
 BR-86087 – Londrina – PR
Produkt: Bremsfangvorrichtung mit Bremseinrichtung als Teil der
 Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb
 gegen Übergeschwindigkeit
Typ: SA GED 20
Prüflaboratorium: TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstraße 199
 D-80686 München
**Datum und Nummer
 des Prüfberichtes:** 2009-03-30
 491/3
EU-Richtlinie: 95 / 16 / EG
Ergebnis: Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang (Seite 1-2)
 zu dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen
 Anwendungsbereich die grundlegenden Sicherheitsanfor-
 derungen der Richtlinie
Ausstellungsdatum: 2009-03-31

Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 EU-Kennnummer: 0036

S. Melzer

Siegfried Melzer



Anhang zur EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. ABFV 491/3 von 2009-03-31

1. Anwendungsbereich

1.1 Bremsfangvorrichtung (abwärtswirkend)

Zulässige Gesamtmasse von Fahrkorb und Nennlast bzw. Gegengewicht bei Verwendung eines Fangvorrichtungspaares in Abhängigkeit von der Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers, der Herstellungsart und dem Oberflächenzustand der Führungsschienenlaufflächen

Max. Auslösegeschwindigkeit (m/s)	Herstellungsart und Oberflächenzustand	Gesamtmasse (kg) min. - max.
2,16	gezogen/trocken	1542 - 2405
2,63	gezogen/trocken	1542
2,16	gezogen/geölt*	1288 - 2686
2,63	gezogen/geölt*	1288
2,16	spanabhebend bearbeitet/trocken	1492 - 3008
2,63	spanabhebend bearbeitet/trocken	1492
2,16	spanabhebend bearbeitet/geölt*	1446 - 3196
2,63	spanabhebend bearbeitet/geölt*	1446
2,43	spanabhebend bearbeitet/geölt*	1866 - 3516

* HLP-Öle nach DIN 51524, Teil 2, oder vergleichbare Öle

Für Zwischenwerte der maximalen Auslösegeschwindigkeit von 2,16 - 2,63 m/s kann die zugehörige maximale Gesamtmasse im Bereich 2405 - 1542, 2686 - 1288, 3008 - 1492 und 3196 - 1446 kg durch lineare Interpolation ermittelt werden.

1.2 Bremsenrichtung (aufwärtswirkend)

Zulässige Bremskraft bei paarweiser Verwendung der Bremsenrichtung in Abhängigkeit der Herstellungsart und dem Oberflächenzustand der Führungsschienenlaufflächen

Max. Auslösegeschwindigkeit (m/s)	Herstellungsart und Oberflächenzustand	Bremskraft (N) min. - max.
2,21	gezogen/trocken	8139 - 11857
2,21	gezogen/geölt*	8115 - 8370
2,21	spanabhebend bearbeitet/trocken	6024 - 15526
2,21	spanabhebend bearbeitet/geölt*	6024 - 14923
2,43	spanabhebend bearbeitet/geölt*	8765 - 13945

* HLP-Öle nach DIN 51524, Teil 2, oder vergleichbare Öle

1.3 Maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und Bereich der maximalen Nenngeschwindigkeit.

Max. Auslösegeschwindigkeit (m/s)	2,16	2,21	2,43	2,63
Max. Nenngeschwindigkeit (m/s)	1,73 - 1,88	1,77 - 1,92	1,94 - 2,11	2,10 - 2,29

1.4 Zu verwendende Führungsschienen

- | | | |
|-------|--------------------------|-----------|
| 1.4.1 | Mindestlaufflächenbreite | 25 mm |
| 1.4.2 | Kopfdicke | 9 - 16 mm |

1. Beschreibung der Änderungen

Mit Antrag wurde die Prüfstelle dahingehend informiert, dass zu den derzeit autorisierten Herstellern der Firmengruppe ein weiterer Hersteller, namentlich

Elevadores Atlas Schindler S. A.
R. Angelina Ricci Vezozzo, 3400
86087 – Londrina – PR - Brasilien

aufgenommen werden soll.

Im Rahmen dieser Erweiterung soll die derzeitige Typenbezeichnung von GED 20 in SA GED 20 abgeändert werden. Hintergrund dieser Änderung ist eine Umstellung auf ein neues CAD System wie auch eine geänderte Bezeichnungssystematik des Antragstellers. Zusätzlich wurde im Rahmen der Prüfung ein komplett neuer Zeichnungssatz entsprechend dieser Namensgebung eingereicht.

2. Praktische Prüfungen und Versuche

Vorstehende Änderungen sind primär formale Änderungen und beeinflussen weder die Funktionssicherheit noch die Wirkungsweise des Sicherheitsbauteiles.

Die Aufnahme des weiteren Herstellers (Elevadores Atlas Schindler S. A.) wird in einem eigenen Bericht dokumentiert (siehe Punkt 4). Zusammenfassend bestehen seitens der Prüfstelle keine Einwände diesen Hersteller in die EG-Baumusterprüfbescheinigung auf zu nehmen.

3. Zusammenfassung

Es kann festgestellt werden, dass die Bremsfangvorrichtung mit Bremseinrichtung als Teil der Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit bei bestimmungsgemäßer Verwendung die Anforderungen der Prüfgrundlage weiterhin erfüllt und im Gesamten den zuletzt gültigen Vorschriften entspricht.

Auf Grund der Aufnahme des zusätzlichen Herstellers und der geänderten Typenbezeichnung ergibt sich für die EG - Baumusterprüfbescheinigung der Änderungsindex „3“.

4. Dem Prüfbericht zugrunde liegende Unterlagen

- Antrag des Auftraggebers vom 03. Juni 2008
- EG-Baumusterprüfbescheinigung ABFV 491/2 vom 17.03.2008 mit allen zugehörigen Unterlagen
- Stücklisten und Zeichnungen mit Prüfstempel „TÜV SÜD“ Nr. 1- 32
- Zeichnung mit Nummer M __ 253850 Ae6 vom 17. April 2008
- Bericht der Prüfstelle zur Aufnahme des weiteren Herstellers, IS-FSA-MUC/we, Dokument: 90219_SPPB_Schindler_Londrina.docx vom 19.02.2009, Seite 1 mit 16

Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik
Prüfbereich Aufzüge und Sicherheitsbauteile

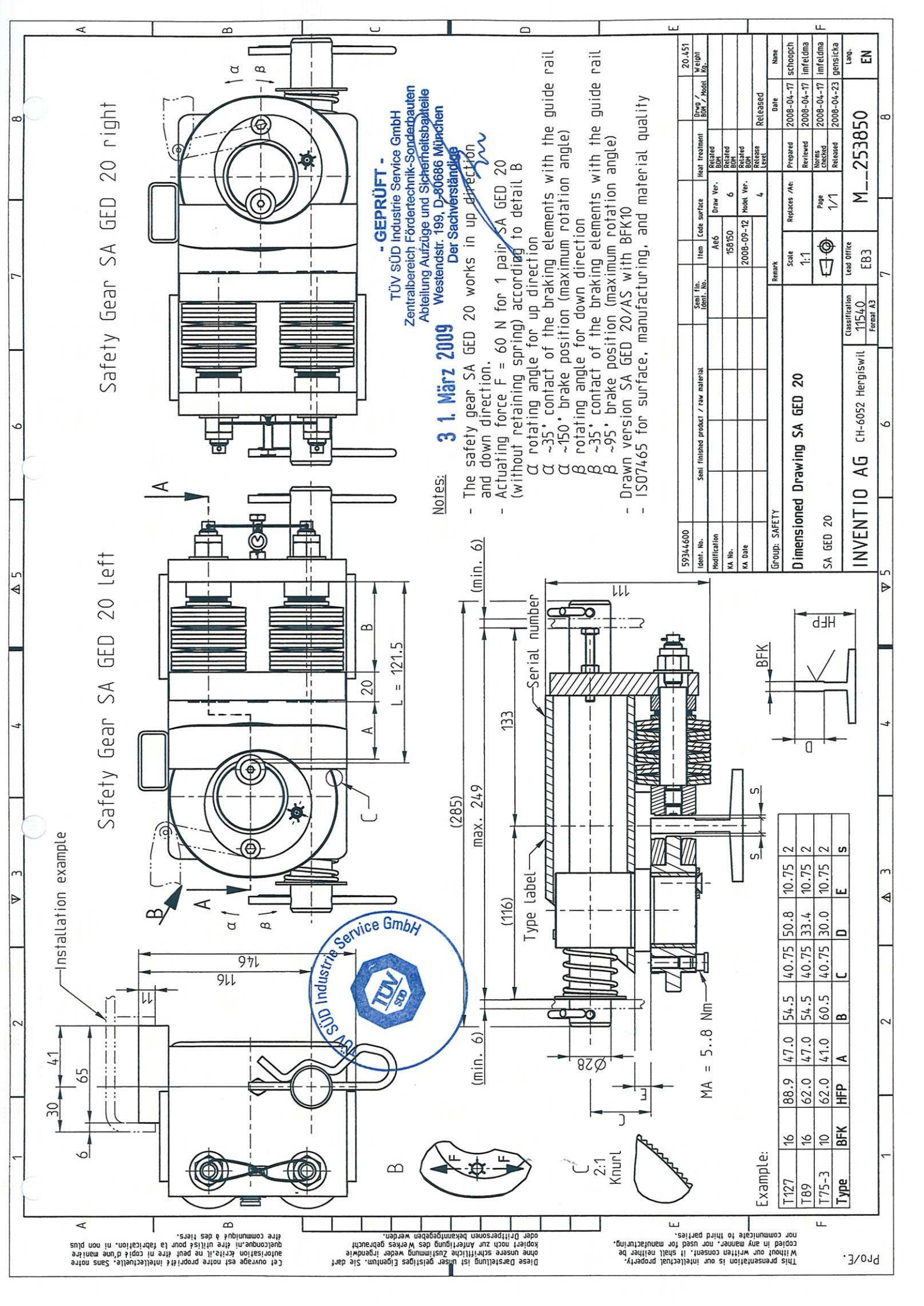


Werner Rau

Der Sachverständige



Karl Weber



Safety Gear SA GED 20 left

Safety Gear SA GED 20 right

Pro/E. This presentation is our intellectual property. Without our written consent, it shall neither be copied in any manner, nor used for manufacturing. We reserve the right to change the design without notice. This drawing is the property of TUV SÜD Industrie Service GmbH. It is not to be used for manufacturing. This drawing is the property of TUV SÜD Industrie Service GmbH. It is not to be used for manufacturing.

- GEPRÜFT -
 TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstr. 199, D-80686 München
Der Sachverständige

- Notes:**
- The safety gear SA GED 20 works in up direction and down direction.
 - Actuating force $F = 60 \text{ N}$ for 1 pair SA GED 20 (without retaining spring) according to detail B
 - α rotating angle for up direction
 - $\alpha \sim 35^\circ$ contact of the braking elements with the guide rail
 - $\alpha \sim 150^\circ$ brake position (maximum rotation angle)
 - β rotating angle for down direction
 - $\beta \sim 35^\circ$ contact of the braking elements with the guide rail
 - $\beta \sim 95^\circ$ brake position (maximum rotation angle)
 - Drawn version SA GED 20/AS with BFK10
 - IS07465 for surface, manufacturing, and material quality

Example:

T127	16	88.9	47.0	54.5	40.75	50.8	10.75	2
T89	16	62.0	47.0	54.5	40.75	33.4	10.75	2
T75-3	10	62.0	41.0	60.5	40.75	30.0	10.75	2
Type	BFK	HFP	A	B	C	D	E	S

Ident. No.	59344600	Item	AE6	Heat treatment	Retained B0H	Drawp. / Mod. No.	20.451
Modification		Serial fin. Ident. No.	158150	Retained B0H	Retained B0H	Weight	
KA No.			2008-09-12	Release Level	Released		
KA Date							
Group: SAFETY	Remark			Replaces / Nr.	Date	Name	
Dimensioned Drawing SA GED 20				Scale	2008-04-17	Schoopch	
SA GED 20				1:1	2008-04-17	imfeldma	
Classification T154.0 Format A3				Page	2008-04-17	imfeldma	
INVENTIO AG CH-6052 Hergiswil				1/1	Released	gensicka	
Lead Office EB3				M...253850		Lang.	EN